



*Moderner Metalcore aus Hannover: Die Band Arktis interpretiert Mark-Forster-Song auf die harte Weise und ist am kommenden Samstag im Béi Chéz Heinz zu Gast.*

## Mark Forster auf Metalcore

### Hannoveraner Arktis interpretieren „Flash mich“

*23. September 2015, Von: Redaktion, Foto(s): Promo-/Pressefreigabe*

Seit rund einer Woche kursiert ein Video im Netz, das durchaus für starke Aufmerksamkeit sorgt: Die hannoversche Band Arktis, vor einiger Zeit aus Selmore Drive By hervorgegangen, hat den Mark-Forster-Song „Flash mich“ neu interpretiert. Das Ergebnis ist eine voluminös-wuchtige Metalcore-Version des Pop-Titels. Arktis sind mit deutschen Texten unterwegs und dürften Hörer von Bands wie Bring Me The Horizon, Architects oder A Day To Remember ansprechen. Am 26. September sind die Hannoveraner als support von Desasterkids im Béi Chéz Heinz zu Gast.

Eine neue Band und auch noch eine junge Band, allerdings mit ein paar Jahren Erfahrung, das sind Arktis aus Hannover. Um 2009 herum startete man als Selmore Drive By und langjährige Rockszenede-Leser werden sich möglicherweise an eine massiv gefeierte Show der Band am ersten Abend des damaligen „Shut Up & Play Fun“-Festival im MusikZentrum erinnern. Das war am 17. April 2009 als man die Bühne mit lokalen Größen und Newcomern wie Uberkid, First Ever, See You Next Tuesday, aus denen schließlich Are Those Your Friends wurden, Overdraft, Blakwise und Amplify teilte.

Es sind einige Jahre ins Land gegangen und vor ein paar Monaten wurde aus Selmore Drive By die Band Arktis. Die Neufindung resultierte nicht zuletzt auf Grund mehrerer Mitgliederwechsel. Modernen Metalcore mit deutschen Texten hat sich die Band um J. Benny Hung (Gesang), Fabian Flasbarth (Gitarre), Kenji A. Koch (Gitarre), Lars Kollmann (Bass) und Kim P. Seidel (Schlagzeug) auf die Fahne geschrieben.

Erstes Ergebnis war die Single „Gold“ die im Herbst letzten Jahres mittels Musikvideo veröffentlicht wurde.

## **Gemeinsam mit Desasterkids in Hannover**

Für Gesprächsstoff und Klicks sorgt derweil das neue Musikvideo „Flash mich“, ein Clip zu einem Song, der ursprünglich von dem mittlerweile populären Pop-Singer-Songwriter Mark Forster stammt. Arktis hat sich diesen Song vorgenommen und ihn in ein wuchtig-voluminös-melodiös knüppelhartes Metalcore-Gewand zu kleiden. Im Ergebnis hat der neue Arktis-Clip eine Woche nach Veröffentlichung bereits annähernd so viele YouTube-Aufrufe wie „Gold“ nach elf Monaten.

Die Wahrheit liegt bei Bands, wie so oft, auf der Bühne. Hier wollen Arktis bedingungslos Emotionen und Kraft herauslassen und mit dem Publikum interagieren. Erfahrung haben die Jungs in dieser Richtung bereits. Derzeit spielen Arktis einige Shows in Nord- und Süddeutschland. Am kommenden Samstag, den 26. September ist man als Support der Berliner Band Desasterkids im Béi Chéz Heinz in Hannover zu Gast.

Mehr Infos zu Arktis und zum aktuellen Video über die Links unten in der Infobox.

*Links:*

---

[www.arktisband.de](http://www.arktisband.de)  
[www.facebook.com/wirsindarktis](https://www.facebook.com/wirsindarktis)

*Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:*

---

[Debüts, Fortsetzung, Cover und gute Laune](#)(30.11.2020)  
[Southside Jam pausiert vorerst](#)(20.11.2020)  
[King-Crimson-Sänger auf Solo-Pfaden](#)(21.10.2020)  
[Neun Songs und bekannte Gäste](#)(17.10.2020)  
[Bewegungssport mit Online-Belohnung](#)(14.10.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)